

KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNIS-KIRCHE BERLIN

INFORMATIONEN IM WEB

 www.gedaechtniskirche-berlin.de

 www.facebook.com/KWGberlin

 [gedaechtniskircheberlin](https://www.instagram.com/gedaechtniskircheberlin)

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

Gottesdienste	Sonn- und Feiertag, 10.00 und 18.00 Uhr
Orgelmusik am Mittag	Montag bis Donnerstag, 13.00 Uhr
Versöhnungslitanei von Coventry	Freitag, 13.00 Uhr, Gedenkhalle
Fürbittandacht	Donnerstag, 18.00 Uhr
Kirchenmusik	Sonnabend, 18.00 Uhr
Orgelführungen	Mittwoch, 13.00 Uhr; Freitag, 13.15 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN

Gedächtniskirche, Breitscheidplatz
täglich, 10.00 bis 18.00 Uhr

Gedenkhalle im Alten Turm
täglich, 10.00 bis 18.00 Uhr

FÜHRUNGEN

Wir bieten öffentliche Führungen sowie individuelle Gruppenführungen durch verschiedene Teile des Bauensembles an.

Das aktuelle Programm sowie weitere Informationen finden Sie unter www.fuehrungen-gedaechtniskirche.de

oder kontaktieren Sie uns per E-Mail:

fuehrungen@gedaechtniskirche-berlin.de

oder Telefon: 030 210185 02

SPENDENKONTO KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNIS-KIRCHE

Berliner Sparkasse

IBAN: DE66 1005 0000 0191 2166 15 · BIC: BELADEBEXXX

Zahlungsempfänger: „KWG-Kirchengemeinde“

(Bitte Verwendungszweck angeben –

und Adresse, wenn Spendenbescheinigung gewünscht.)

NEWSLETTER DER GEDÄCHTNISKIRCHE

Möchten Sie regelmäßig über Neuigkeiten
an der Gedächtniskirche informiert werden?

Dann abonnieren Sie unseren Newsletter!

QR-Code scannen oder den Link in Ihrem

Browser eingeben: <http://tiny.cc/kwgnl>



März 2025

GEDÄCHTNISKIRCHE

Gottesdienste · Veranstaltungen · Musik



KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNIS-KIRCHE



KONTAKTE, ADRESSEN, ZEITEN

BÜRO KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNIS-KIRCHENGEMEINDE

Vivianne Lehmann

Gemeindebüro Lietzenburger Straße 39 (1. OG), 10789 Berlin

geöffnet Montag bis Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr,

Donnerstag, 15.00 – 18.00 Uhr

030 218 50 23 · info@gedaechtniskirche-berlin.de

www.gedaechtniskirche-berlin.de

GESCHÄFTSFÜHRER

Ludwig Graf Westarp

westarp@gedaechtniskirche-berlin.de

0151 2186 0245

PFARRERINNEN

(Gespräche bitte telefonisch oder per E-Mail vereinbaren.)

Pfarrerin Kathrin Oxen

0151 58 75 83 65 · 030 21 47 63 22

oxen@gedaechtniskirche-berlin.de

Pfarrerin Dr. Sarah-Magdalena Kingreen

0151 58 42 80 16 · kingreen@gedaechtniskirche-berlin.de

KIRCHENMUSIK

Organist und Kantor Sebastian Heindl

030 218 50 23 · musik@gedaechtniskirche-berlin.de

www.gedaechtniskirche-berlin.de/musik

www.bach-chor-berlin.de

GEMEINDEKIRCHENRAT

Vorsitzender: **Dr. Lutz-Helmut Schön**

schoen@physik.hu-berlin.de

FREUNDE DER KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNIS-KIRCHE E.V.

Vorsitzender: **Armin Grimm**

Lietzenburger Straße 39, 10789 Berlin

030 210185 02 · verein@gedaechtniskirche-berlin.de

KIRCHENEINTRITTSSTELLE DER LANDESKIRCHE

Gemeindehaus, Lietzenburger Straße 39 (1. OG), 10789 Berlin

030 526 80 21 36

geöffnet Montag, 16.00 – 19.00 Uhr

(oder Termin mit Pfarrerin vereinbaren)

Kontakt, Fragen und Anregungen?

Bitte senden Sie Ihre E-Mail an info@gedaechtniskirche-berlin.de

Für uns

Die Erinnerung an das Leiden und Sterben von Jesus prägt die Zeit vor Ostern. Keine leichte und schöne Erinnerung. Und noch schwieriger wird es, wenn die beiden kleinen Worte „für uns“ dazukommen. Die Vorstellung, dass dieser Tod am Kreuz etwas mit uns zu tun haben soll, ist nicht einfach nachzuvollziehen. Und es nützt niemandem etwas, wenn sie eine leere Formel der christlichen Tradition bleibt.

„Für uns“ oder gar „für mich“ gestorben? Ich wurde ja überhaupt nicht gefragt, ob ich das will, dass jemand für mich leidet und stirbt. Mit dem Gedanken eines stellvertretenden Todes oder eines Opfers ist es schwer, Menschen für den christlichen Glauben zu begeistern. Es gab schon Zeiten, da wurde von Theologen öffentlich gefordert, sich von dieser Vorstellung einfach zu verabschieden.

Martin Luther hat das Wesen der Liebe Gottes „Rechtfertigung“ genannt. Sie ist vor allem Tun und Lassen der Menschen da und auch trotz aller Fehler und Irrtümer. Es ist eine Liebe, die alle Unsicherheit und Angst wegnimmt. Und die alle Versuche, selbst etwas für eine gute Beziehung zu Gott zu tun, unnötig werden lässt. Dass jemand etwas für mich tut, unverlangt und ohne eine Gegenleistung zu erwarten, ist ungewohnt.

Vielleicht kommen daher die großen Schwierigkeiten mit den beiden kleinen Worten „für uns“. Sie haben eine revolutionäre Kraft. Sie geben Orientierung. Und sie sind unendlich menschenfreundlich. Denn sie machen Schluss mit allen Versuchen von verzweifelter Selbstrechtfertigung und diesem einsamen Vertrauen nur in sich selbst. Wie gut, sich daran zu erinnern: Niemand verlangt von dir, dass du immer allein zurechtkommen musst. Am wenigsten Gott.



*Herzlich grüßt Sie
Ihre Pfarrerin Kathrin Oxen*

Neubesetzung der Generalsuperintendentur in Berlin

Drei von der Wahlkommission vorgeschlagene Menschen bewerben sich um das Amt der Generalsuperintendentin / des Generalsuperintendenten in Berlin. Sie stellen sich in Gottesdiensten in der Gedächtniskirche der Öffentlichkeit vor: **Michael Raddatz am Sonntag, 2. März 2025, um 14 Uhr, Dr. Cornelia Weber am Sonntag, 9. März, um 14.30 Uhr und Prof. Dr. Julia Helmke am Sonntag, 16. März, um 14 Uhr.** Im Anschluss an den Gottesdienst halten die Kandidierenden jeweils einen Kurzvortrag und stehen danach für Diskussion und Fragen zur Verfügung.

Die Wahl der Generalsuperintendentin oder des Generalsuperintendenten findet dann am Sonntag, den 30. März 2025, statt.

Neuer Geschäftsführer der Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirchengemeinde

In jeder Kirchengemeinde gibt es viele Aufgaben in Verwaltung und Organisation, die gewöhnlich von Pfarrer/innen übernommen werden. In einer so besonderen Kirchengemeinde wie unserer übersteigt der Umfang dieser Aufgaben deutlich das, was leistbar ist, wenn die inhaltliche Arbeit nicht zu kurz kommen soll.



Wir freuen uns daher sehr, dass es uns gelungen ist, auch diesen Bereich unserer Arbeit zu professionalisieren. Seit dem 1. Januar 2025 ist **Ludwig Graf Westarp** als Geschäftsführer der Evangelischen Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirchengemeinde tätig. Er verfügt über langjährige Managementenerfahrung in Europa und Südostasien und graduierte an der Berlin School of Economics and Law mit dem Abschluss Master of Business Administration (MBA) sowie an der Freien Universität

zu Berlin mit einem Magister Artium in Neuere deutsche Literatur, Philosophie und Musikwissenschaft.

Aufgewachsen ist er in Berlin-Charlottenburg und mit der Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche als Mahnmal und Symbol für ein friedliches und weltoffenes Europa lange vertraut. „Ich freue mich, dazu beitragen zu können, die Strukturen und Prozesse der Gemeinde zu optimieren, wirtschaftliche Verantwortung für die Gemeinde zu tragen und ihre zukunftsfähige Weiterentwicklung zu steuern“, sagt er über seine zukünftigen Aufgaben.

Herzlich willkommen in unserem Team, lieber Herr Westarp!

■ KALENDER MÄRZ 2025

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite www.gedaechtniskirche-berlin.de über evtl. Änderungen oder zusätzliche Veranstaltungen in unserem Programm!

SONNABEND, 1. MÄRZ 2025

■ 18.00 Bachkantatengottesdienst



„Sehet, wir gehn hinauf gen Jerusalem“ (BWV 159)

Susanne Langner, Alt · Shimon Yoshida, Tenor
Anton Haupt, Bass · Bach-Chor · Bach-Collegium
Leitung: Achim Zimmermann
Sebastian Heindl, Orgel
Pfarrerin Dr. Sarah-Magdalena Kingreen

SONNTAG, 2. MÄRZ 2025 · Estomihi

■ 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrerin Dr. Sarah-Magdalena Kingreen
Sebastian Heindl, Orgel

■ 11.30 Kirchencafé (Kapelle)

■ 14.00 Vorstellungsgottesdienst im Rahmen des Wahlverfahrens für die Neubesetzung der Generalsuperintendentur Berlin

Superintendent Michael Raddatz
Landeskirchenmusikdirektor Dr. Gunter Kennel, Orgel



Foto: © Markus Stegner

Michael Raddatz ist seit 2016 Superintendent des Berliner Kirchenkreises Tempelhof-Schöneberg. Der 59-Jährige ist verheiratet und hat zwei Kinder. Er studierte Evangelische Theologie in Berlin und Prag. Nach dem Vikariat in Berlin und Birmingham wurde er 1996 ordiniert und war zunächst Pfarrer in der Gethsemanegemeinde, Berlin-Prenzlauer Berg, anschließend an der Oberpfarr- und Domkirche zu Berlin. Von 2000 bis 2016 leitete er die Kirchengemeinde Wannsee. Als Superintendent trägt er die Verantwortung für 15 Kirchengemeinden mit rund 65.000 evangelischen Christinnen und Christen. Ein besonderer Fokus seiner Tätigkeit liegt auf Kirche in der Stadt und im digitalen Raum sowie der Stärkung und Unterstützung ehrenamtlichen Engagements. Er entwickelte mit dem Geistlichen Zentrum Demenz und der zielgruppenorientierten Trauerbegleitung diakonische Projekte als Zukunftschancen für die Kirche. Darüber hinaus ist er Mitglied im Aufsichtsrat der Stephanus-Stiftung und Direktor des internationalen Projektes „Lebensmelodien“, das kürzlich zum Holocaust-Gedenktag vor der Generalversammlung der UNO in New York aufgetreten ist.

■ 18.00 „Agnus Dei“



Motettengottesdienst

Werke von Heinrich Schütz, Anton Bruckner und Samuel Barber

Kammerchor Ensemble Memoria

Sebastian Heindl, Leitung und Orgel

Pfarrerin Kathrin Oxen

MITTWOCH, 5. MÄRZ 2025 · Aschermittwoch

■ 18.00 „Wer bin ich?“

Passionsandacht

mit Austeilung des Aschekreuzes

zu einem Gedicht von Dietrich Bonhoeffer



Der evangelische Theologe und Widerstandskämpfer Dietrich Bonhoeffer wurde am 9. April 1945 nach längerer Gefängnishaft im KZ Flossenbürg hingerichtet. Sein Todestag jährt sich 2025 zum 80. Mal. Während seiner Haftzeit schrieb er in den Monaten Juni bis Dezember 1944 zehn Gedichte. Bekanntestes Werk ist das später vertonte „Von guten Mächten“.

In den Passionsandachten in der Gedächtniskirche ab dem Aschermittwoch (mittwochs um 18 Uhr) wird jeweils eines der Gedichte Bonhoeffers im Mittelpunkt stehen.

In den Passionsandachten in der Gedächtniskirche ab dem Aschermittwoch (mittwochs um 18 Uhr) wird jeweils eines der Gedichte Bonhoeffers im Mittelpunkt stehen.

SONNABEND, 8. MÄRZ 2025

■ 18.00 **Orgelvesper zum Internationalen Frauentag**



Dariia Lytvishko, Herford,
spielt Werke von N. N.

SONNTAG, 9. MÄRZ 2025 · Invokavit

■ 10.00 **Gottesdienst mit Abendmahl**

Superintendent Carsten Bolz

Sebastian Heindl, Orgel

■ 14.30 **Vorstellungsgottesdienst im Rahmen des Wahlverfahrens für die Neubesetzung der Generalsuperintendentur Berlin**

Dr. Cornelia Weber

Sebastian Heindl, Orgel



Pfarrerin Dr. Cornelia Weber ist die evangelische Leiterin des Ökumenischen Bildungszentrums sanct clara Mannheim. Die 60-Jährige ist verheiratet und hat eine Tochter. Nach dem Studium der Evangelischen Theologie und der Judaistik in Heidelberg, Jerusalem und Berlin promovierte sie zum Thema Altes Testament und völkische Frage.

Ihr beruflicher Werdegang führte sie von der Gemeindepfarrerin über das Amt der Schuldekanin im Kirchenbezirk Ladenburg-Weinheim bis in die Kirchenleitung. Von 2016 bis 2024 war sie Oberkirchenrätin und Personalreferentin der Evangelischen Landeskirche in Baden. Dort leitete sie unter anderem die Berufsbildprozesse für Pfarrfrauen und Pfarrer sowie für Diakoninnen und Diakone und verantwortete den landeskirchlichen Transformationsprozess ekiba 2032: kirche.zukunft.gestalten mit. Zudem war sie ständige Stellvertreterin des Landesbischofs bzw. der Landesbischöfin. Ihr besonderes Engagement gilt der Frage, wie kirchliche Arbeit zukunftsfähig gestaltet werden kann, der interreligiösen und interkulturellen Bildungsarbeit sowie der Transformation der Erinnerungskultur.

■ 18.00 **Taizé-Gottesdienst**

Pfarrerin Kathrin Oxen und Team

Christopher Sosnick, musikalische Leitung

Einsingen für die Gemeinde ab 17.30 Uhr

MONTAG, 10. MÄRZ 2025

■ 19.00 **Konzert der University Singers (University of Alabama/USA)**

In ihrem Konzert gemeinsam mit dem Kammerchor der Humboldt-Universität zu Berlin führen die University Singers Werke von Bach, Schubert und Brahms sowie Werke zeitgenössischer Komponisten auf.

Der Eintritt ist frei, es wird um eine Kollekte gebeten.

MITTWOCH, 12. MÄRZ 2025

■ 18.00 **„Stationen auf dem Weg zur Freiheit“**



Passionsandacht zu einem Gedicht von Dietrich Bonhoeffer

Pfarrerin Kathrin Oxen

Levan Zautashvili, Orgel

■ 19.00 **„Wenn es Himmel wird“**

Kapelle

Bibelgespräch zu den sieben Zeichen im
Johannesevangelium mit Pfarrerin Kathrin Oxen

SONNABEND, 15. MÄRZ 2025

■ 18.00 **Bachkantatengottesdienst**



„Tilge, Höchster, meine Sünden (BWV 1083, Psalm 51)

Barbara Berg (Sopran) · Susanne Langner (Alt)

Bach-Chor · Bach-Collegium

Achim Zimmermann (Leitung)

Landeskirchenmusikdirektor Dr. Gunter Kennel, Orgel

Pfarrerin Kathrin Oxen

■ **10.00 Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfarrerin Kathrin Oxen

Landeskirchenmusikdirektor Dr. Gunter Kennel, Orgel

■ **14.00 Vorstellungsgottesdienst im Rahmen des Wahlverfahrens für die Neubesetzung der Generalsuperintendentur Berlin**

Prof. Dr. Julia Helmke

Landeskirchenmusikdirektor Dr. Gunter Kennel, Orgel



Foto: © PS-Art

Oberkirchenrätin Prof. Dr. Julia Helmke ist Leiterin des Referates für Theologie, Gottesdienst, Kirchenmusik und Geistliches Leben im Landeskirchenamt Hannover. Die 55-jährige ist verheiratet und lebt in Hannover. Sie studierte Evangelische Theologie unter anderem in Berlin, Montpellier, Heidelberg und San José (Costa Rica). Nach einem Aufbaustudium in Kulturjournalismus pro-

movierte sie in Praktischer Theologie über das Thema Kirche, Film und Festivals. Ihre beruflichen Stationen führten sie von der Gemeindepfarrerin über Leitungspositionen in der Evangelischen Kirche im Bereich von Ökumene und Kirche im Dialog bis in das Bundespräsidialamt in Berlin, wo sie das Referat Gesellschaftliche Grundsatzfragen leitete. Von 2017 bis 2021 war sie als Generalsekretärin des Deutschen Evangelischen Kirchentags in Fulda tätig. Sie ist Honorarprofessorin an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und lehrt dort im Studiengang Medien, Ethik, Religion. Darüber hinaus ist sie seit 2013 Präsidentin der internationalen protestantischen Organisation INTERFILM und engagiert für Schöpfungsverantwortung.

■ **18.00 „Wachen, Hoffen, Feiern“ PsalmTon-Gottesdienst**

Dr. Sarah-Magdalena Kingreen

Sebastian Heindl, Orgel

■ **19.00 Podium: „Mit Eiermann hingeschaut: der Neue Glockenturm“**



Foto: © Daniel Kaiser

Seit Jahren ist er zum Schutz vor herunterfallenden Betonstücken eingerüstet: Der neue Glockenturm wird das erste Teilprojekt des Eiermann-Ensembles sein, dessen Sanierung realisiert wird. Dann kann er endlich der Stadt Berlin und allen Blicken zurückgegeben werden.

Was macht diesen Turm so einzigartig, wofür steht er? Und was hat der Architekt Egon Eiermann sich einst bei dem Entwurf dieses Glockenturms gedacht?

Auf dem Podium diskutieren der für die Sanierung und Erhaltung des Glockenturms zuständige Architekt Stefan Obermann, adb, und Dr. Matthias Ludwig, Theologe und Berater für Kirchenbau und -umbau. Moderiert wird das Gespräch von Ulf Meyer.

MITTWOCH, 19. MÄRZ 2025

■ 18.00 **„Glück und Unglück“**



Passionsandacht zu einem Gedicht von Dietrich Bonhoeffer

Pfarrerin Kathrin Oxen

Levan Zautashvili, Orgel

■ 19.00 **„Wer war Klaus Bonhoeffer?“**

Lesung und Gespräch mit Dr. Jutta Koslowski



Foto: © Koslowski

Leben und Werk Dietrich Bonhoeffers sind seit langem sorgfältig erforscht worden. Aber auch der berühmt gewordene Theologe und Widerstandskämpfer lebte und wirkte nicht für sich allein. Sein älterer Bruder Klaus ist ihm in mancherlei Hinsicht vorausgegangen – nicht zuletzt in der Entschiedenheit des Widerstands gegen Hitler. Die Theologin Dr. Jutta Koslowski hat aus unveröffentlichten Quellen und umfänglichem Archivmaterial ein viel beachtetes Buch über Klaus Bonhoeffer geschrieben, das sie uns in Lesung und Gespräch vorstellen wird.

SONNABEND, 22. MÄRZ 2025

■ 18.00 **„Bach! Pur! Nr. 4 „Passacaglia und Fuge“ Orgelvesper**



Sebastian Heindl, Organist der Gedächtniskirche, interpretiert in vierzehn Konzerten über das Jahr 2025 das gesamte Orgelwerk Johann Sebastian Bachs auf der Schuke-Orgel der Gedächtniskirche.

SONNTAG, 23. MÄRZ 2025 · Okuli

■ 10.00 **Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfarrerin Kathrin Oxen

Sebastian Heindl, Orgel

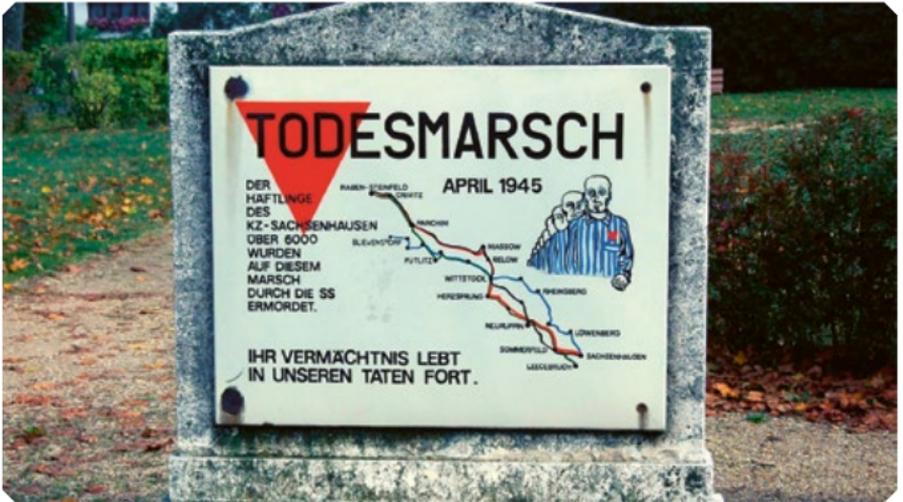
■ 18.00 **„Vernichtung im Laufschrift – Die Todesmärsche aus deutschen Konzentrationslagern 1945“**

Gedächtnis-Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrerin Marion Gardei, Pfarrerin Kathrin Oxen

Sebastian Heindl, Orgel

... b. w.



Um gegen Ende des Zweiten Weltkriegs eine Befreiung der Häftlinge zu verhindern, räumte die SS fast alle Konzentrations- und Außenlager. Die Gefangenen wurden ohne ausreichende Bekleidung oder Verpflegung in überfüllten Güterwaggons weggeschafft oder auf tage- und wochenlangen Gewaltmärschen mitten durch zahlreiche Städte und Dörfer getrieben. Diejenigen, die mit dem Tempo der Kolonnen nicht mithalten konnten oder versuchten zu fliehen, wurden von den Wachmannschaften ermordet. Die Häftlinge nannten diese Transporte „Todesmärsche.“

An vielen Orten in Deutschland erinnern Gedenkstätten oder -tafeln an diese letzten barbarischen Taten des nationalsozialistischen Regimes. Die Beschäftigung mit den „Todesmärschen“ ist daher auch ein wichtiger Bereich der regionalen Geschichte und Erinnerungskultur.

MITTWOCH, 26. MÄRZ 2025

■ 18.00 „Christen und Heiden“



Passionsandacht zu einem Gedicht von Dietrich Bonhoeffer

Pfarrerin Kathrin Oxen
Levan Zautashvili, Orgel

■ 19.00 **Konzert im Rahmen des Festival MaerzMusik** **CHAN: Sonnets and Devotions in the Wilderness**

Susie Ibarra, Don Mee Choi, Logan February, Gunnhildur Einarsdóttir, Robin Hayward, Elena Kakaliagou

Weitere Informationen unter

www.berlinerfestspiele.de/maerzmusik

Eintritt frei

- **19.00 „Wenn es Himmel wird“**
Kapelle **Bibelgespräch zu den sieben Zeichen im
Johannesevangelium**
mit Pfarrerin Kathrin Oxen

SONNABEND, 29. MÄRZ 2025

- **18.00 Bachkantatengottesdienst**
„Wie schön leuchtet der Morgenstern“
(BWV 1)
Johanna Kaldewei (Sopran) · Robert Pohlens (Tenor)
Manuel Nickert (Bass) · Bach-Chor · Bach-Collegium
Achim Zimmermann, Leitung
Sebastian Heindl, Orgel
Pfarrer Dr. Jürgen Kaiser

*Achtung: In der Nacht vom 29. auf den 30. März werden
die Uhren eine Stunde vor auf die Sommerzeit umgestellt!*

SONNTAG, 30. MÄRZ 2025 · Lätare

- **10.00 Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe**
Pfarrerin Kathrin Oxen
Sebastian Heindl, Orgel
- **14.30 Jahreskonzert der Musikschule City West**
Konzert mit Ensembles der Musikschule
Freies Orchester Berlin / Die Nashörner / City West
Horn Oktett / Tabla-Ensemble Kamalesh Maitra /
Havana Heat
Eintritt frei, es wird um eine Kollekte gebeten
- **18.00 Service Agentur Kirche –**
Was ist unsere Mission?
Gottesdienst in der Reihe
„Kirche und Gesellschaft“
Pastor Mirko Peisert, Hannover
Pfarrerin Dr. Sarah-Magdalena Kingreen
Sebastian Heindl, Orgel



Die Kirche trägt eine gesamtgesellschaftliche Verantwortung, die biblisch begründet und ein wesentlicher Bestandteil ihres Auftrags ist. Der Gottesdienst in der Reihe „Kirche und Gesellschaft“ fragt nach Fundament und Antriebskraft dieser kirchlichen Verantwortung und ihren möglichen Formen.

Die Predigt hält Mirko Peisert, Pastor und Direktor der „Serviceagentur“ (vormals „Haus Kirchlicher Dienste“) der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers.

VORSCHAU APRIL 2025

DIENSTAG, 1. APRIL 2025

- 19.00 **„Zum 80. Todestag Dietrich Bonhoeffers – Wie verändert sich unsere Erinnerung, Herr Höhne?“**
Kapelle **Podiumsgespräch zur Erinnerungskultur**
Prof. Dr. Florian Höhne im Gespräch mit Pfarrerin Dr. Sarah-Magdalena Kingreen

MITTWOCH, 2. APRIL 2025

- 18.00 **„Jona“**
 **Passionsandacht zu einem Gedicht von Dietrich Bonhoeffer**
Pfarrerin Kathrin Oxen
Levan Zautashvili, Orgel

VORSCHAU MAI 2025

Im wunderschönen Monat Mai laden wir herzlich zu ganz besonderen Veranstaltungen ein: Nicht alles ist umsonst, aber vieles draußen. Und alles eine gute Gelegenheit, sich zu begegnen!

Tagesfahrt zum Kirchentag nach Hannover am Sonnabend, 3. Mai 2025



Wir bieten eine Tagesfahrt zum Kirchentag an. Die Hinfahrt planen wir gemeinsam mit dem Zug (6.57 Uhr ab Berlin Hauptbahnhof) und beginnen das Programm mit dem gemeinsamen Besuch einer Bibelarbeit. Danach ist Zeit, weitere Veranstaltungen zu besuchen und die Kirchentagsatmosphäre zu genießen. Die Rückfahrt ab Hannover muss

selbst organisiert werden, da es erfahrungsgemäß ein unterschiedliches „Durchhaltevermögen“ gibt. Sollten sich genug Teilnehmende finden, die gemeinsam zurückreisen wollen, können wir auch eine Rückfahrt organisieren.

Das Tagesticket für den Kirchentag kostet 49€ / ermäßigt 29€. Hinzu kommen die Kosten für die Hinfahrt mit dem ICE. Diese hängen von der Gruppengröße ab.

Bitte melden Sie sich bis zum 30. März 2025 per E-Mail bei Pfarrerin Kathrin Oxen an.

Pilgerwanderung in Mecklenburg zu Himmelfahrt 2025



Am Himmelfahrtswochenende laden wir von Mittwoch, 28. Mai bis Sonntag, 1. Juni zu einer Pilgerwanderung durch das idyllische Warnowtal in der Nähe von Güstrow ein. Vom Kloster Tempzin geht es in die ehemalige Bischofsstadt Bützow. Wir übernachten in einfachen Pilgerquartieren und legen etwa 10 bis 15 km täglich zurück. Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung betragen ca. 120 €. Die Anreise ist mit dem Deutschlandticket möglich. Weitere Informationen und das Anmeldeformular gibt es bei Pfarrerin Kathrin Oxen.

Berliner Hochzeit am 25. Mai 2025 in der Gedächtniskirche: Feiert eure Liebe – mit Kirche auf der Torte!

Der 25.5.2025 ist ein unvergessliches Datum – und daher bestens geeignet, einen unvergesslichen Tag daraus zu machen. Ob frisch verliebt oder schon lange zusammen, ob standesamtlich verheiratet oder nicht, egal welchen Alters oder Geschlechts – wir laden Euch herzlich ein, Eure Liebe mit einem kirchlichen Segen zu bekräftigen.

Von 14 bis 18 Uhr finden dazu in der und um die Gedächtniskirche herum individuell und liebevoll gestaltete „Segenshochzeiten“ statt. Besonderes Highlight: Wir buchen einen Oldtimer-Doppeldeckerbus und laden die Paare nach der Zeremonie zu einer Rundfahrt auf dem Kudamm ein! Weitere Informationen und Voranmeldungen unter info@gedaechtniskirche-berlin.de

Foto Max Cramer, 2021



Das Blau der Fenster steht für den Frieden, die Farbspuren für die Freude.

Spenden Sie für das blaue Glas im Glockenturm der Gedächtniskirche

Spendenkonto:

Stiftung Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche

IBAN: DE23 1012 0100 1003 0591 47

BIC: WELADED1WBB

Zweck: Blaues Glas

(Bitte Verwendungszweck angeben – und Adresse, wenn Spendenbescheinigung gewünscht.)

www.gedaechtniskirche-berlin.de/unterstuetzen/das-blaue-glas